

*Zur Weggenossenschaft gehören beide Gaben,
Nicht bloß ein gleiches Ziel, auch gleichen Schritt zu haben.*

Friedrich Rückert (1788 – 1866)

Reichsstadtseminar 1987

1967, genau vor zwanzig Jahren, hatte der Frankenbund ein reichsstädtisches Seminar unter der Leitung von Gerhard Pfeiffer durchgeführt. Das Generalthema lautete: "Reichsstädte und Reichsritterschaft in Franken". 1987 hielt es der Unterzeichnete für angebracht, im Zusammenhang mit dem von ihm im "Kuratorium Franken" und im Zusammenwirken mit dem Bayerischen Rundfunk, Studio Nürnberg, vorgeschlagenen "Reichsstadtjahr", erneut ein reichsstädtisches Seminar durchzuführen. Diesmal sollte die Reichsstadt als prägender Faktor fränkischer Kultur im Mittelpunkt stehen. Insbesondere waren auch Fragen nach einer eigenen Reichsstadtkunst und einem Nachleben des Reichsstadtbewußtseins im 19. und 20. Jahrhundert zu diskutieren. Auch das Kapitel "Reichsdörfer" sollte nicht ausgeklammert werden. Der moderne

Gesichtspunkt fehlte weder in den Beiträgen noch in den Debatten. Die vielschichtige Thematik des Seminars kam in den von verschiedenen Perspektiven bestimmten Vorträgen zu Wort. Für das vorliegende Heft stellten die Mehrzahl der Referenten dankenswerter Weise ungekürzte Manuskripte zur Verfügung. In einigen Fällen lagen solche aus verschiedenen Gründen nicht vor. Um des Ertrags des Seminars nicht verlustig zu gehen, gab der Seminarleiter in diesen Fällen im Einvernehmen mit den Dozenten inhaltlich informierende Kurzfassungen. Besonderer Dank für redaktionelle Unterstützung gebührt unserer stellvertretenden Schriftleiterin, Frau Ulrike Schöming aus Würzburg.

Dr. Ernst Eichhorn
Juli 1988